



VERBAND DER SPORTVEREINE SÜDTIROLS

I-39100 Bozen
Brennerstr. 9
Tel.+39 0471 974 378
Fax.+39 0471 979 373
www.vss.bz.it - info@vss.bz.it

Steuernummer 80022790218
Landesgericht BZ Nr. 8759/444 R.P.G.
Volontariatsorganisation Dekret LH Nr. 5/1.1.



Sehr geehrte Damen und Herren,

der VSS lädt Sie im Rahmen der Feier zum 10jährigen Bestehen der Fachrichtung Sport an der *Wirtschaftsfachoberschule (WFO) „Raetia“*, in St. Ulrich zu einem Weiterbildungsworkshop am **Donnerstag, 08. Juni 2017** von **17.30 bis 19.00 Uhr** ganz herzlich ein.

Damit setzt der VSS die gemeinsame Ausbildungsinitiative mit den Sportoberschulen und den Schulen mit Schwerpunkt Sport fort.

Wir haben für diesen 2. Teil der Weiterbildungsinitiative ein Thema aufgegriffen, das beim vergangenen Workshop im November 2016 an der Wirtschaftsfachoberschule „*H. Kunter*“ Bozen mit den Referenten *Dr. Gerd Thienes*, *Dr. Hanspeter Gubelmann* und *Mag. Mattias Schnitzer* angesprochen und als ein besonders wichtiges Thema der Talentförderung hervorgehoben wurde. Themenschwerpunkt dieses 2. Workshops ist zum einen das *Krafttraining im Kindes- und Jugendalter* und zum anderen das Thema Koordination und Bewegungsabläufe. Gemeinsam mit den beiden Referenten *Dr. Christian Raschner (Universität Innsbruck)* und *Dr. Monika Fikus (Universität Bozen)* sollen die neuesten Erkenntnisse zu obigen Themen vermittelt und der notwendige Erfahrungsaustausch ermöglicht werden.

Mit dieser Ausbildungsinitiative will der VSS Trainer/-innen und Übungsleiter/-innen wichtige Impulse und Instrumente für die Nachwuchsarbeit und insbesondere für die Talentförderung in die Hand geben und so deren Arbeit und Einsatz unterstützen.

Der VSS lädt Sie herzlich ein, diese einmalige Gelegenheit des gemeinsamen Wissens- und Erfahrungsaustausches zu nutzen. Wir würden uns auf Ihre Teilnahme und Ihr Kommen sehr freuen!

Herzliche Grüße

Günther Andergassen

Obmann des VSS Bozen

Bozen, 26. Mai 2017

Krafttraining und Koordination im Kindes- und Jugendalter

Donnerstag, 8. Juni 2017

im Kulturhaus in St. Ulrich „Luis-Trenker-Saal“, Rezia 1, Plaza S. Durich

Programm

17.30 Uhr	Wie sinnvoll ist ein Krafttraining im Kindes- und Jugendalter – aktuelle Erkenntnisse und Hinweise für die Praxis – Dr. Christin Raschner
Christian Raschner (geb. 1962 in Innsbruck), ao. Univ.-Prof. Ing. Mag. Dr., absolvierte das Lehramtsstudium für Leibeserziehung und Geographie und Wirtschaftskunde in Innsbruck. Sein Doktoratsstudium schloss Raschner im Jahr 1997 mit Auszeichnung an der Universität Salzburg ab. 2013 habilitierte der leidenschaftliche Skiläufer in Innsbruck und erwarb somit die Lehrbefähigung um als Professor an Hochschulen zu lehren. Beruflich wechselte Raschner 2001 nach 8 Jahren an der Universität Salzburg an das Institut für Sportwissenschaft Innsbruck und leitete das Trainingswissenschaftliche Zentrum Pulverturm. Seit 2011 ist er neben seiner Forschungs- und Lehrtätigkeit am Institut sportlicher Leiter des Campus Sport Tirol Olympiazentrum. Dort werden aktuell 71 AthletenInnen aus 26 verschiedenen Sportarten betreut. In seinen Forschungen und Publikationen beschäftigt sich Raschner vor allem mit Fragen des optimalen Trainings (u.a. Krafttraining im Nachwuchsleistungssport), der Talententwicklung und Verletzungsprophylaxe. Während der letzten 20 Jahre war bzw. ist Raschner als sportwissenschaftlicher Berater und Konditionstrainer unter anderem in der Formel 1, im Tennis oder im ÖSV tätig. Einer seiner beiden Söhne ist aktiver Skirennläufer im ÖSV mit bereits mehreren Weltcupeinsätzen.	
18.15 Uhr	Neuere und praxisrelevante Erkenntnisse zur Bewegungskoordination und zum Bewegungslernen – Dr. Monika Fikus
Monika Fikus (geb. 1957 in Berlin), Prof. Dr. rer. nat. Dr. phil. habil., ist Professorin für Bewegungs- und Trainingswissenschaft im Studiengang Sportwissenschaft. Nach dem Studium der Fächer Sport- und Politikwissenschaft sowie Psychologie und Physik promovierte sie an der Technischen Universität Braunschweig zum Dr. rer. nat. mit einer Dissertation zur visuo-motorischen Koordination. An der Universität der Bundeswehr München erlangte sie den Dr. phil. habil. mit Arbeiten zur Strukturierung von Bewegungsabläufen im Lernprozess. Sie war als wissenschaftliche Mitarbeiterin in sportwissenschaftlichen Instituten der Technischen Universität München und der Technischen Universität Braunschweig sowie am Institut für Pädagogische Psychologie der Universität der Bundeswehr in München tätig. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Natur und Bewegung in der Stadt: naturnahe Spielräume, Inklusion, Fahrradmobilität, Mehrgenerationenspielplätze; Bewegungs- und Wahrnehmungsentwicklung. Monika Fikus ist seit Juli 2016 Professorin für Bewegungspädagogik an der Fakultät für Bildungswissenschaft der Freien Universität Bozen und ebenso lange Mitglied der Ethikkommission der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft.	

Zielgruppe: Trainer- und Instruktoren-, Sportlehrer- und -schüler-, Sportwissenschaftler- sowie Athleten- und Funktionäre/-innen.

Anmeldung: **Kostenlose Teilnahme.** Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine **Anmeldung** über das vorgesehene Anmeldeformular bis **Di. 06. Juni** via E-Mail an info@vss.bz.it.



VERBAND DER SPORTVEREINE SÜDTIROLS



Deutschsprachige
Wirtschaftsfachoberschule
Bozen
Istituto tecnico economico
in lingua tedesca
Bolzano